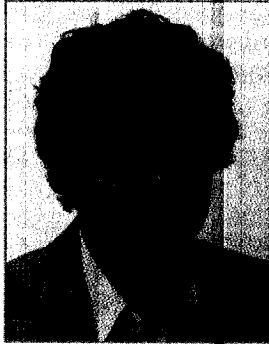


Editorial

Von der Macht der Zahl

Die Osteoporose gehört zu den Gesundheitsproblemen mit der größten sozialmedizinischen Relevanz. Immer wieder wird beklagt, dass zu wenig dagegen unternommen werde. Ein Ansatz, mehr gegen sie auszurichten, könnte darin bestehen, die besonders frakturgefährdeten Menschen zu identifizieren und sie gezielt zu behandeln.



Die Knochendichte (BMD) sagt einiges über das Risiko, aber nicht alles, und sie ist zu einem großen Teil genetisch bestimmt. Vor allem das ESR1-Gen (für den Östrogen-Rezeptor α) spielt eine Rolle – welche, das konnte bisher in kleineren Studien nicht widerspruchsfrei belegt werden. Nun unternahmen J. P. A. Ioannidis et al. (JAMA 292, 2004, 2105-2114) eine Metaanalyse, in der 18 917 Probanden zusammenkamen. Die schiere Zahl gab den Ausschlag: Der Polymorphismus Xbal des Gens war bestimmend für das Frakturrisiko, und zwar unabhängig vom Knochenmineralgehalt.

Die generelle Schlussfolgerung – dass es notwendig ist, bei der Erforschung erblicher Ursachen von Krankheiten auf große Probandenzahlen zurückzugreifen – hat erhebliche Bedeutung im Zeitalter der Genetik. Es geht ja nicht immer gleich um die Perspektive einer Gentherapie. Damit gab es erhebliche Rückschläge; die Bemühungen müssen ganz unten neu anfangen. Aber zum Markieren einer Krankheits-Disposition oder eines Ansprechens auf Medikamente werden Gen-Chips bald unverzichtbar sein.

Dr. med. Wilfried Ehnert

Parathormon-Analogen nach antiresorptiver Therapie: schnelle Aktivierung des Knochenneuaufbaus	<i>J Bone Miner Res</i>	14
Die Mortalität ist bei frischen osteoporotischen Brüchen hoch	<i>Osteoporos Int</i>	14
Niedrige Knochendichte in der Postmenopause: schon bei Osteopenie Frakturrisiko deutlich erhöht	<i>Arch Intern Med</i>	16
Ultraschall-Messung zur Risikoabschätzung	<i>Lancet</i>	16
Bisphosphonat-Therapie: auch bei Diabetikerinnen höhere Knochendichte	<i>Diabetes Care</i>	16

Sport – Verletzungen

Achillessehnen-Ruptur: erst Sofort-Cast, dann Orthese	<i>J Bone Joint Surg</i>	18
Bei Tennisellenbogen Handgelenk schonen!	<i>Scand J Med Sci Sports</i>	18
Meniskusläsion: Vor dem MRT kommt immer noch die klinische Untersuchung!	<i>Sportverl Sportschad</i>	18

Deutscher Orthopädenkongress, Berlin

Gelenkimplantate immer besser haltbar	20
---------------------------------------	----

Varia

Muskelhypertrophie bei einem Kind	<i>N Engl J Med</i>	21
Prophylaxe akuter Gichtanfälle: Harnsäurespiegel noch stärker senken!	<i>Arthritis Rheum</i>	21
Pneumothorax: seltene Komplikation nach Schulter-Akupunktur	<i>Emerg Med J</i>	21
Osteoporose: Raloxifen erhöht Qualität der Knochenmatrix	<i>Symp.</i>	22
Gelkissen aus der Mikrowelle: akute Verbrennungsgefahr!	<i>Arch Intern Med</i>	22

State of the Art

Fersenschmerz – Ursachen erkennen, gezielt behandeln	<i>Am Fam Physician</i>	23
---	-------------------------	----

Impressum	16
------------------	----

Bestellcoupon	22
----------------------	----

Was bedeuten die Symbole?

- | | |
|--------------------------------|--|
| A Anwendungsbeobachtung | M Metaanalyse |
| C Fall-Kontroll-Studie | R Randomisiert-kontrollierte Studie |
| F Fallbericht | S Sonstige Studienarten |
| K Kohortenstudie | U Übersicht |